

## LEISTUNGSERKLÄRUNG

gemäß Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 305/2011

Nr. NE01/2018 für das Produktionsjahr 18

1. Kenncode des Produkttyps:

**RB II 0/63, U8, U-A**

2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4:

**UM W 31.18-5, Mobile Aufbereitungsanlage in Verantwortung des Produzenten – Lagerplatz Nessendorf**

3. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:

**Gesteinskörnung für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische für den Ingenieur- und Straßenbau gemäß ÖNORM EN 12422:2007; Verwendungsklasse U8 gemäß ÖNORM B 3140,**

4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

**Alois Markolin GmbH, Görtschitztal Bundesstraße 1, A – 9064 Krobathen**

5. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V:

**System 2+**

6. Harmonisierte Norm:

**EN 12422:2007**

**Notifizierte Stelle(n): Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Villach, Baustoffprüfstelle, Nr. 2631**

7. Erklärte Leistung:

**Siehe Seite 2**

8. Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung / den erklärten Leistungen. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der oben genannte Hersteller. Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Pischeldorf, 06.12.2018

**Bernhard Markolin**  
Geschäftsführer

**Alois Markolin GmbH**  
Transporte - Erdbau  
Sand- und Schotterwerk  
*Bernhard Markolin*  
9064 KROBATHEN  
Görtschitztal Bundesstr. 1  
Tel. 0 42 24 / 22 26



2631-CPR-0023

7. Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale	Leistung RB II 0/63, U8, U-A
<b>Kornform, -größe und Rohdichte</b>	
4.2 Korngruppe	0/63
4.3 Korngrößenverteilung	G <sub>85</sub>
4.4 Kornform von groben Gesteinskörnungen	NPD
5.4 Rohdichte	NPD
<b>Reinheit</b>	
4.6 Gehalt an Feinanteilen	f <sub>5</sub>
4.7 Qualität der Feinanteile	bestanden
<b>Anteil gebrochener Oberflächen</b>	
4.5 Anteil gebrochener und vollständig gerundeter Körner in groben Gesteinskörnungen	NPD
<b>Widerstand gegen Zertrümmerung/Brechen</b>	
5.2 Widerstand gegen Zertrümmerung von groben Gesteinskörnungen	LA <sub>40</sub>
<b>Raumbeständigkeit</b>	
6.5.2.1 Raumbeständigkeit von Stahlwerksschlacke	keine industriell hergestellte Gesteinskörnung
6.5.2.2 Dicalciumsilikaterfall von Hochofenstückschlacke	
6.5.2.3 Eisenerfall in Hochofenstückschlacke	
<b>Wasseraufnahme/Saugwirkung</b>	
5.5. Wasseraufnahme	WA <sub>24</sub> ≤ 4 M.-%
<b>Zusammensetzung/Gehalt</b>	
C.3.4 Angaben zum Ausgangsmaterial (petrografische Beschreibung)	keine natürliche Gesteinskörnung
5.6 Klassifizierung der Bestandteile von groben rezyklierten Gesteinskörnungen	Rc <sub>30</sub> , Rg <sub>2</sub> , X <sub>1</sub> , FL <sub>5</sub>
6.4 Wasserlösliche Sulfate in rezyklierten Gesteinskörnungen	NPD
6.2 Säurelösliche Sulfate	NPD
6.3 Gesamtschwefelgehalt	NPD
6.5.1 Bestandteile, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten von hydraulisch gebundenen Gemischen verändern	NPD
<b>Widerstand gegen Abrieb</b>	
5.3 Widerstand von groben Gesteinskörnungen gegen Verschleiß	NPD
<b>Gefährliche Substanzen:</b>	
- Abstrahlung von Radioaktivität	unbedeutend
- Freisetzung von Schwermetallen	Qualitätsklasse U-A gem. Recycling-Baustoffverordnung *
- Freisetzung von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen	
- Freisetzung anderer gefährlicher Stoffe	
<b>Verwitterungsbeständigkeit/Frostbeständigkeit</b>	
7.2 „Sonnenbrand“ von Basalt	kein Basalt
7.3.2 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Wasseraufnahme als Vorversuch für die Frost- Tau- Wechselbeständigkeit)	F <sub>4</sub>
7.3.3 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Frostwiderstand)	NPD
<b>Freiwillige Angabe gemäß ÖNORM B 3132</b>	
Beurteilung der Feinteile gemäß ÖNORM B 4811	Anteil < 0,02 mm: ≤ 3 % der Masse
schwimmende Bestandteile (FL)	≤ 4 cm <sup>3</sup> /kg
Glas und sonstige Materialien (Rg + X)	≤ 1 M.-%

\* Der Hersteller erklärt, im Sinne des § 15 Abs.1 RBV idgF, eine Qualitätssicherung gemäß § 10 durchgeführt und beim Recycling-Baustoff die Grenzwerte der Qualitätsklasse U-A eingehalten zu haben.